Die große Aktion von auf einen Blick



Das geht zu Herzen: Emily (14), Greta (13) und Lysanne (14) spielen mit der krebskranken Nina und lesen ihr vor



So jung können Helden sein

Rührend! Schülerinnen helfen krebskranken Kindern Ehrenamtlich spenden drei Mädchen kleinen Patienten Trost und Freude

igentlich kreisen die Gedanken von jungen Mädchen um das neue Handy, die Lieblingsband mit dem süßen Sänger oder die angesagteste Nagellackfarbe. Nicht jedoch bei

Wir suchen

Deutschlands

wahre Helden!

Greta (13), Emily (14) und Lysanne (14). Jeden Dienstag kümmern sich die drei Schülerinnen im Krebszentrum der Uni-Klinik Essen um die klei-

Aufzuhören war keine Option

nen Patienten, spielen und basteln mit ihnen

ennen Sie jemanden, der anderen hilft, sich unentgeltlich engagiert - der für Sie ein Held des Alltags ist? Dann schreiben Sie uns! Im Rahmen unserer großen Aktion stellen wir Ihnen 20 solcher Vorbilder vor. Per Telefonabstimmung können Sie dann mit über die drei Sieger entscheiden, die Preisgelder von 5000, 3000 und 2000 Euro erhalten. Und so machen Sie mit: Schicken Sie Ihren Vorschlag (mit Foto Ihres Helden) bis 30. Juni 2018 an: auf einen Blick, Stichwort: Helden, Brieffach 30157, 20077 Hamburg. Oder als E-Mail an: helden@aufeinenblick.de

und lassen sie genau das sein, was sie sind: Kinder.

"Am Anfang waren wir wahnsinnig aufgeregt und wussten nicht, was auf uns kommt", erzählt Lysanne. "Wir

dachten, dass wir hier schwer kranke Kinder treffen, die im Bett liegen und eigentlich gar nichts machen können.

Begonnen hatte die Zusammenarbeit durch ein Schulprojekt. Ein halbes Jahr lang beschäftigen sich die Schüler der Gesamtschule Holsterhausen mit dem Thema Verantwortung. "Wir wussten aber sofort, dass wir hier auch nach dem Proiekt weitermachen wollen", sagt Greta. Diese Entscheidung der Mädchen beweist Mut, denn natürlich sehen sich die drei hier auch mit dem Thema Tod konfrontiert. "Aber wenn die Kleinen lachen, ist das einfach nur schön", sagt Emily.

So genießt es zum Beispiel die zehnjährige Nina, wenn Lysanne ihr aus einem Buch vorliest oder sie mit den Mädchen ein Brettspiel spielen kann. Der Tumor in ihrem Kopf spielt dann keine Rolle und auch die anstehende Bestrahlung gerät in diesem Moment in Vergessenheit.

Dankbar über die eigene Gesundheit

Greta, Emily und Lysanne sind dankbar darüber, dass sie gesund sind. Aber die jungen Heldinnen wollen sich auch für diejenigen einsetzen, denen es weniger gut geht. "Für uns ist das selbstverständlich", sagt Lysanne.

ANKEA JANSSEN



Wertvolle Hilfe

Für viele, die an Krebs er-krankt sind, ist es von unschätzbarem Wert, dass es Menschen wie Emily, Greta und Lysanne gibt. Auch die Deutsche Fernsehlotterie unterstützt viele Projekte, in denen Betroffene Hilfe erhalten. So verbringen z. B. bei "Leben mit Krebs ... und Kindern!" Ehrenamtliche unbeschwerte Stunden mit Kindern, damit diese die Krebserkrankung von Mutter oder Vater für einen Moment vergessen können. Jedes Los hilft dabei, Projekte wie dieses und weitere zu unterstützen.